

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 28. März 2021 22:52

[Zitat von Schokozwerg](#)

Wer Angst hat, kann sich, mal abgesehen von Arbeit und Einkaufen (was dem jetzigen Zustand sowieso schon entspricht, Masken, Plexiglas, Abstand, AHA+L und was weiß ich existieren ja alle längst auch in der Arbeitswelt)) selbst isolieren und halt weiterhin so tun, als sei Lockdown.

Der Rest kann wieder normal weiterleben.

Problem: Ich bin mir ziemlich sicher, dass viele Menschen sich absolut überschätzen werden und gar nicht kapieren, dass auch sie zur Risikogruppe gehören..und sich dann plötzlich wundern, was das fürn blöde Schlauch im Rachen ist.

Ja, die Argumentation kenne ich auch. Der Punkt ist aber, dass diese Informationen ja längst überholt sind. Das ist wirklich konsens, dass eine natürlich Durchseuchung vom Tisch ist. Das Virus ist zu gefährlich um es laufen zu lassen und man kann sich einer Infektion auch nicht sicher entziehen, wenn man im Arbeitsleben steht. Wer das nicht so sieht, ist irgendwo vor einem halben Jahr hängengeblieben, wo das auch schon falsch, aber immerhin ein im Diskurs oft vertretener Standpunkt war. Aber jetzt? Das ist quasi Flache-Erde Niveau geworden. Die Wissenschaftler weisen das zurück. R muss unter 1, der streit geht nur noch darüber, wie man das erreichen kann. Aber allerspätestens jetzt ist auch klar geworden, dass wir das ohne Lockdown nicht mehr erreichen werden.